

# E

Sekretariat Baracke 9  
ESG Ruf 51 1465  
KSG Ruf 51 1425

# K

# SG

Evangelische Studenten Gemeinde  
Katholische Studenten Gemeinde  
der Ruhruniversität Bochum

# SG

N I G E R I A

B I A F R A

u n d d a s Ö L

Vortrag G. Nwaogu Freitag 14. 6. 20 h c.t. A 1/ 78

---

Seit der Unabhängigkeitserklärung Biafras, der ehemaligen Ostregion von Nigeria, vor einem Jahr, wird in Nigeria Krieg geführt. Offiziell spricht man bei uns von einem Bürgerkrieg.

Einerseits ist dieser <sup>K</sup>rieg aus Stammesrivalitäten entstanden. Es sind zum Beispiel religiöse Spannungen zwischen den Haussas im Norden, die überwiegend Moslems sind und den christlichen Ibos im Süden. <sup>D</sup>azu kommt, daß die Ibos im ganzen Land eine monopolartige Vormachtstellung in Wirtschaft, Verwaltung und Militär hatten. Jetzt leben nur noch wenige Ibos in Nigeria, da sie entweder getötet oder nach Biafra geflohen sind.

Andererseits liegt hier nicht nur ein Bürgerkrieg vor, sondern eine massive Intervention Großbritanniens und der UdSSR. Das hat natürlich sehr weitgehend wirtschaftliche Gründe. Die Ölgebiete Nigerias liegen im Osten, im heftigen Biafra. Große Unternehmen gehören davon der Shell. Aus Angst vor einer Nationalisierung dieser Unternehmen versorgt Großbritannien die Regierung in Lagos mit Waffen und ermöglichte im August 67 das Einschleusen von Regierungstruppen in den Hafen von Bonny (Biafra) auf Tankschiffen. Aber auch die UdSSR und CSSR liefern Kampfflugzeuge nach Lagos.

Besonders die Rolle, die das Öl in diesem Krieg spielt, will Herr Nwaogu, der selbst Biafraner ist, in seinem Vortrag behandeln.

F r e i t a g , 14.6.

20 hct

A 1/78